



BKL BAUKRAN LOGISTIK
 Freigelände Süd,
 Stand FS.1103/1

Verbesserte Leistungsdaten, verbesserte Mobilität

Zur bauma 2016 kündigt die BKL Baukran Logistik GmbH eine neue Generation der Schnellmontagekrane aus dem BKL System Cattaneo in der 28- und 33 m-Klasse ab. Die Krantypen CM 280 und CM 82S4 wurden weiterentwickelt. Das Ergebnis sind gleich drei Neuheiten, die BKL im Bereich Untendreher präsentiert. Die neue Produktgeneration zeichnet sich nach BKL-Angaben durch neue, verbesserte Leistungsparameter aus.

Die weiterentwickelte Variante des stationären 33 m-Schnellmontagekrans CM 82S4 hebt jetzt bis zu 4 t und punktet dank des reinen 2-Strang-Betriebs mit einer besonders hohen Umschlagleistung. Der CM 82S4 bietet eine maximale Hakenhöhe von 21 m und eine Spitzenlast von 1 t. Die Maschine begnügt sich mit einem Platzbedarf von 5,1x5,1 m und ist wie

alle Modelle mit einer frequenzgesteuerten 4-Stufen-Hubmechanik ausgestattet. Das Schnellmontagemodell CM 280 bietet mit 28 m im Vergleich zu seinem Vorgänger ein Plus an Ausladung und hebt im reinen 2-Strang-Betrieb bis 12,1 m 2,5 t. Seine Spitzenlast gibt BKL mit 900 kg an. Der kleinste stationäre Kran im BKL System Cattaneo wird auf dem rund 16 km von der Messe München entfernten Firmengelände der BKL Baukran Logistik ausgestellt.

Interessenten können den Kran dort nach Terminvereinbarung besichtigen und testen.

Eine neue Produktgeneration präsentiert die BKL Baukran Logistik auch im Bereich Transport. Die Schnellläuferachse ist nun auch als lenkbare Variante erhältlich. Sie wird auf der bauma mit dem mobilen 27 m-Kran CM 271 vorgestellt, ist als Sattel-



Neuigkeiten beim Cattaneo-System kündigt BKL an.

version aber auch für die stationären Krane des BKL System Cattaneo erhältlich. Die 80 km/h-Achse ist in der Straßenfahrt selbstlenkend und kann im Rangierbetrieb über die Funkfernsteuerung elektrohydraulisch gelenkt werden. Im Zusammenspiel mit der Lenkung mittels Drehkranz erreicht der Unterwagen höchste Wendigkeit bis hin zum Hundegang.



BÖCKER MASCHINENWERKE GMBH
 Freigelände Süd,
 Stand FS.1203/2

Neuheit mit Hybrid-Mastprofil

Die Böcker Maschinenwerke stellen auf dem 800 m² großen Messestand neue Kranmodelle vor. Der neue Autokran AK 37/4000 in der Lkw-Klasse bis 7,49 t bietet eine maximale Auslegerlänge von 37 m und eine Tragkraft von bis zu 4.000 kg. Möglich macht dies unter anderem sein Hybrid-Mastprofil aus Stahl und Aluminium. Es sorgt dafür, dass selbst bei einer Last von 250 kg eine Reichweite von 27 m erlangt werden kann.

Als kraftvoller Alukran – aufgebaut auf ein Lkw-Fahrgestell mit 18 oder 26 t zGG – präsentiert sich der neue AK 46/6000. Er bietet eine Tragkraft von bis zu 6.000 kg. Der Kran erreicht Höhen von bis zu 46 m; bei einer Nutzlast von 250 kg gibt Böcker eine Reichweite von 39,3 m an – und selbst bei 1.000 kg sind es immer noch bis zu 26 m.

Als weiteres Messe-Highlight kündigt Böcker zudem die neuen Anhängerkrane AHK 30/1500



AK 37/4000 im Einsatz. Bei der Bedienung setzt Böcker auf eine SPS-Steuerung, die unter anderem auch eine Autonivellierfunktion der Stützen beim Aufbau des Krans beinhaltet.

KS und den AHK 36/2400 an. Der AHK 36/2400 bietet bis zu 36 m Auslegerlänge und eine maximale Tragkraft von 2.400 kg, für den AHK 30/1500 KS gibt der Hersteller eine Nutzlast von bis zu 1.500 kg sowie eine maximale Ausfahrlänge des Auslegers von 30 m an. Bei 250 kg Last verfügt er immer noch über eine seitliche Reichweite von 21 m.

Für besonders unwegsames Gelände ist der 36/2400 auch mit Raupenfahrgestell erhältlich. Als RK 36/2400 verfügt er über die gleichen Leistungsdaten wie das Anhängerkranmodell.